



	Fiat Sedici 0 Bewertungen 10 km (Bornheim) ENTFERNUNG	26,00 € inkl. Versicherung ca. 2 Std. 100% ANTWORTZEIT / RATE
	Mazda 323 0 Bewertungen 3,4 km (Bonn) ENTFERNUNG	16,00 € inkl. Versicherung ca. 24 Std. 75% ANTWORTZEIT / RATE
	Toyota Hiace 1 Bewertung 4,7 km (Sankt Augustin) ENTFERNUNG	40,30 € inkl. Versicherung ca. 5 Std. 100% ANTWORTZEIT / RATE
	BMW 330 0 Bewertungen 2,6 km (Bonn) ENTFERNUNG	56,90 € inkl. Versicherung ANTWORTZEIT / RATE
	Toyota Aygo 0 Bewertungen	14,00 € inkl. Versicherung



Schrott und Show zum Schnäppchenpreis - neue Gesellschaftsform oder Geschäftsmodell?

Mitgliederdialog „Carsharing“

- Besitzen ist Out - Teilen ist in.
- BvfK-Händler als Car-Sharing-Stützpunkt?
- Mitgliederumfrage

Sehr geehrte BvfK Mitglieder,

der europäische Automarkt ist im Umbruch. Herr Piëch verramscht den Golf 7, der französische PSA Konzern geht am Stock, Opel kommt von der Intensivstation nicht herunter.

Auch deutsche EU-Neuwagen-Händler geraten ins Trudeln, während immer professioneller aufgestellte Vermittlungsplattformen für sogenannte „Deutsche Neuwagen“ (Verkäufer sind Vertragshändler in Deutschland) zunehmend Umsatzsteigerungen verbuchen - wenngleich hier wohl eher Erträge vernichtet als innerhalb des freien Kfz-Marktes verschoben werden.

In dieser Situation ruft auch noch die just von Kanzlerin Angela Merkel in Hannover eröffnete Fachmesse CeBIT die Kernbotschaft aus:

"Besitzen ist Out - Teilen ist in".

Und so schallt es von der Computermesse "Server-Sharing", „Software-Sharing“ und ganz besonders „Car-Sharing“. Vermutlich, weil Autos inzwischen auch meist rollende Computer sind.

Alles gut und schön, wenn einem nicht das in dem Zusammenhang ständig verwendete Beispiel von privatem Car-Sharing bei genauer Betrachtung die Haare zu Berge stehen ließe.

Der BVfK hat reagiert und auf bereits bestehende Missstände bei privaten Car-Sharing-Systemen hingewiesen. Denn was sich hier abspielt, hat mit weitergehender Nachbarschaftshilfe meist nichts zu tun. Man muss sich nur die Angebote z.B. auf der Internet-Plattform www.tamyca.de etwas genauer anschauen. Dort findet man nicht nur einen schrottreifen China-Import namens PROTON für 10,- Euro pro Tag, sondern stellt auch fest, dass mancher aus dem EU-Ausland zugewanderte Nachbar vermutlich zwar keine Arbeitserlaubnis, dafür aber eine Flotte von schrottreifen Altfahrzeugen besitzt, die unter Umgehung der sonst für Autovermieter geltenden gesetzlichen Vorschriften für lukrative Einnahmen sorgen.

Was interessiert nun den BVfK an diesem Thema? Wir sind der Meinung, dass ein Blick in die Zukunft nötig und Car-Sharing dabei ein wichtiges Thema sein könnte. Wir sind auch der Meinung, dass durch Car-Sharing dem klassischen Autogeschäft Umsätze entzogen werden und man darüber nachdenken sollte, wie man diesen Trend für die freien Kfz Händler nutzen kann.

Daher auch heute wieder die Bitte an Sie, werte BVfK-Mitglieder, sich in die Diskussion und Überlegungen mit einzubringen. Hierzu bitten wir Sie auf dem angehängten Fragebogen Stellung zu nehmen:

Vielen Dank für Ihr Mitwirken. Es wird helfen, die Arbeit des BVfK weiter zu verbessern.

Über das Ergebnis der Umfrage und die sich daraus ergebenden Maßnahmen werden wir Sie informieren.

Mit besten Grüßen und dem Allzeitwunsch:

„Alles Gute für den Autohandel!“

Ihr


Ansgar Klein

Geschäftsführender Vorstand

Bundesverband freier Kfz-Händler BVfK e.V. www.bvfk.de

Mail: vorstand@bvfk.de

Anlage: Fragebogen BVfK-Mitgliederbefragung „Car-Sharing“

BVfK-Mitgliederbefragung „Car-Sharing“

Welche Bedeutung messen Sie dem Thema Car-Sharing bei?

- Eher keine
- Eine geringe
- Eine wichtige/bedeutende

BVfK-Projekt?

- Der BVfK sollte sich dem Thema widmen und Modelle entwickeln, BVfK-Mitgliedern Zugang zu diesem Geschäftszweig verschaffen.
- Ich hätte Interesse, z.B. Car-Sharing-Stützpunkt in einem bundesweiten Vermarktungskonzept freier Kfz Händler zu werden.
- Ich habe folgende konkrete Vorschläge und Anregungen:
.....
.....
- Ich möchte das Thema gerne telefonisch erörtern und bitte um Rückruf unter der
Telefonnummer:
Sie erreichen mich am besten zwischen und Uhr.
- Das ist für mich kein Thema.

Vielen Dank für Ihr Mitwirken. Es wird helfen, die Arbeit des BVfK weiter zu verbessern.

BVfK-Mitglied:

Ansprechpartner:

PLZ/Ort: Rückrufnummer:

Zurückfaxen: 0228 85 40 929

Nicht nur für Juristen: **6. Deutscher Autorechtstag 21. - 22. März 2013**
mit Praxisseminar – für nur 100,- zzgl. MwSt. einzeln buchbar.

Hier anmelden: www.autorechtstag.de